

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
Wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:	
Für das Jahr . . . Mk. 8.—	mit . . . Mk. 9.50
„ Halbjahr . . . 5.—	„ Bringer- . . . 6.20
„ Vierteljahr . . . 3.—	„ Lohn . . . 4.—
„ einen Monat . . . 1.50	„ . . . 1.80

43. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Fernsprecher Nr. 1014.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1014.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Pettizelle oder deren
Raum 15 Pf.

Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

43. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 26.

Dienstag, 26. Januar

1909.

Nachmittags 4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät
des Kaisers und Königs:

= Fest-Konzert =

mit patriotischem Programm.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.

PROGRAMM.

1. Jubel-Ouverture C. M. v. Weber
2. Sang an Aegir S. M. Kaiser Wilhelm II.
3. Kaiser-Walzer Joh. Strauss
4. Vorspiel zur Oper „Die Meister-
singer von Nürnberg“ R. Wagner
5. Dankgebet, altniederländisches Volks-
lied von Valerius, arrangiert von E. Kremser
6. Grosses patriotisches Potpourri A. Conradi
7. Königsmarsch Rich. Strauss
Sr. Maj. Kaiser Wilhelm II. gewidmet.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 1559

Kurhaus Bad Herold SANATORIUM
für Innere und Nervenkrankheiten
sowie Erholungsbedürftige.
Leit. Arzt: Dr. A. H. Stehr
Gesell. Arzt: Dr. A. v. Herff.
Herold 18 • neu erbaut • Fernspr. 56

Wiesbaden, 26. Januar.

— In dem Patriotischen Festkonzerte, das zur
Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers
heute Dienstag 4 Uhr nachmittags im Abonnement
im grossen Saale des Kurhauses stattfindet, gelangt
unter Afferni Leitung das folgende Programm zur
Aufführung: Jubel-Ouverture von Weber, Sang an
Aegir von Sr. Majestät Kaiser Wilhelm II., Kaiser-
Walzer von Johann Strauss, Vorspiel zu „Die Meister-
singer von Nürnberg“ von Wagner, Altniederländisches
Dankgebet von Kremser, Grosses patriotisches Potpourri
von Conradi und Königsmarsch, Seiner Majestät
Kaiser Wilhelm II. gewidmet von Richard Strauss.
Der am Abend desselben Tages gleichfalls im Abonne-
ment angekündigte Musikalische Abend wird in
Fräulein Martha Lawaczek die Bekanntschaft einer
jungen Pianistin vermitteln, deren Wiege im Nassauer
Land gestanden. Fräulein Lawaczek hat bereits mehr-
fach mit vielem Erfolge in öffentlichen Konzerten
mitgewirkt; sie wird hier als ihre erste Nummer das
C-moll-Konzert für Klavier mit Orchester von Beet-
hoven spielen und ausserdem Solostücke von Schumann,
Henselt und Chopin. Das Kurorchester unter Afferni
Leitung wird das Konzert mit der Ouverture Leonore
Nr. 3 von Beethoven eröffnen und ausserdem die
Ouverture zur Oper „Gwendoline“ von Chabrier und
Galop chromatique von Liszt zum Vortrag bringen.

— Mit dem Engagement des Professors für
Kunst und Literaturgeschichte an der Königlichen
Akademie in Düsseldorf Herrn Dr. Heinrich Kraeger,
der am Donnerstag einen Lichtbilder-Vortrag über
„Menzel und Böcklin“ im kleinen Saale des Kurhauses
halten wird, hat die Kurverwaltung dem besonderen
Wunsche hiesiger Kunstfreunde entsprochen. Um den
Vortrag recht besucht zu gestalten, ist der Eintritts-
preis zu diesem interessanten Abende auf nur 1 Mk.
für Kurhausabonnenten, die übrigen auf 2 Mk. an-
gesetzt.

Städtische Kurverwaltung.

Kurverwaltung: Kurdirektor O. v. Ebmeyer, Geschäftszimmer
rechts vom Hauptportal, eine Treppe hoch.

Intendant H. Borgmann, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-
portal, eine Treppe hoch.

Kurinspektor F. Mäurer, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-
portal, eine Treppe hoch.

Sekretariat: Geschäftszimmer rechts vom Hauptportal, eine
Treppe hoch.

Hauptkasse: Links vom Hauptportal, eine Treppe hoch.

Tageskassen: Rechts und links im Vestibule des Hauptportals.
„Badeblatt“ (Kur- und Fremdenliste) Organ der Städt. Kurverwal-
tung. Sämtliche Veranstaltungen der Kurverwaltung sowie die
Fremdenliste werden in demselben zuerst bekannt gegeben.
Das Büro desselben befindet sich rechts vom Kurhaus in
der Theaterkolonnade.

Vergnügungen und Unterhaltungen im Kurhause.

Täglich Konzerte: Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
• Ausserdem Künstler-, Symphonie- und Orgel-Konzerte, die
regelmässig vorher im „Badeblatt“ bekannt gemacht werden.

Spiele: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Lesesäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Konversationssäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends
10 Uhr.

Eintritt zu den täglichen Konzerten, Lese-, Spiel- und Kon-
versationssälen nur gegen Tages-, Saison- oder Jahreskarte.

1. **Fremdenkarten.** a) Jahreskarten, gültig für
12 Monate vom Tage der Ausstellung, die Hauptkarte 50 M.,
die erste Beikarte 20 M., die folgenden Beikarten 10 M.
b) Saisonkarten, gültig für 6 Wochen vom Tage der Ausstel-
lung. Die Hauptkarte 20 M., die Beikarte 10 M. Saisonkarten
können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 30 bzw. 10 M. in
Jahreskarten umgewandelt werden. c) Ergänzungskarten,
gültig für 2 Wochen vom Tage des Ablaufs der Saisonkarte.
Die Hauptkarte 8 M., die Beikarte 4 M.

2. **Einwohnerkarten,** gültig vom 1. Januar für das
Kalenderjahr. Die Hauptkarte 30 M., die Beikarte 10 M., nur
für solche Personen, die hier ihren Wohnsitz haben und zu
den direkten Gemeindesteuern herangezogen sind. Für die-
jenigen, welche erst nach dem 30. Juni ihren Wohnsitz hier
genommen haben, ermässigt sich der Kartenpreis auf die Hälfte,
wenn die Betreffenden einen Steueranmeldnachweis vom Steuer-
bureau des Rathhauses vorlegen.

3. **Karten für Nachbarorte,** gültig vom 1. Januar
für das Kalenderjahr. Die Hauptkarte 40 M., die Beikarte
15 M. Die unter 1, 2 und 3 bezeichneten Karten werden in
der Weise ausgestellt, dass jede Einzelperson eine Haupt-
karte zu lösen hat, während für Familien der Vertreter
derselben die Hauptkarte und jedes weitere Familien-
mitglied eine Beikarte erhält.

4. **Tageskarten,** nur gültig am Tage der Ausstellung,
für diejenigen Personen, welche nicht im Besitze einer der
vorbezeichneten Kurkarten sind, zu 1,— M. für die Person.

Sämtliche Karten sind nur persönlich gültig
und beim jedesmaligen Eintritt vorzuzeigen.

Zum Besuche der Künstler-Konzerte und sonstiger beson-
derer Veranstaltungen berechnen die Kurkarten, sowie die
Tageskarten nicht.

Die Kartenausgabe erfolgt an der Tageskasse des Kurhauses.

Kochbrunnenanlage in der Taunusstrasse.

Der Zutritt zum Kochbrunnen ist im allgemeinen frei; nur
ist, um einer Ueberfüllung vorzubeugen, im Interesse der die
Trinkkur gebrauchenden Kurgäste die Anordnung getroffen
worden, dass die Kochbrunnenanlagen eine halbe Stunde
vor Beginn und während der Kochbrunnen-
Konzerte abgesperrt werden und nur solchen Personen
zugänglich sind, die besondere Eintrittskarten gelöst haben.

Zum Trinken des Kochbrunnenwassers dürfen aus sanitären
Gründen nur eigene Gläser benutzt werden.

Gläser sind am Kochbrunnen käuflich zu haben. Für Be-
dienung, sowie für Reinigung und Aufbewahrung der Gläser
sind an der Kasse am Brunnen Karten zu lösen, welche gleich-
zeitig für den Besuch der Brunnenkonzerte berechnen.

Eine Karte für 12 Monate kostet . . . M. 15,—

Eine Karte für 6 Wochen kostet . . . 10,—

Letztere können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 5 M.
in Jahreskarten umgewandelt werden.

Personen, welche nur gelegentlich sich ein Glas Wasser
verabreichen lassen, müssen für jedesmalige leihweise Be-
nutzung eines Trinkglases 20 Pf. entrichten.

Um auch den Begleitern von Patienten den Zutritt zu den
Brunnenkonzerten zu ermöglichen, gelangen Tageskarten zu
0,50 M. zur Verausgabung.

Ein Inhalatorium befindet sich in der Kochbrunnenanlage,
ferner eine Meteorologische Säule und eine Personenwage
(Wiegegebühr M. 0,20).

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Musikalischer Abend.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.

Solistin:

Fräulein Martha Lawaczek (Klavier).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsordnung.

1. Ouverture Leonore Nr. 3 L. v. Beethoven.
2. Konzert für Klavier und Orchester,
C-moll L. v. Beethoven.
Fräulein Lawaczek.
3. Ouverture zur Oper „Gwendoline“ E. Chabrier.
4. Klavier-Vorträge:
a) Drei Novelletten R. Schumann.
b) Etude Henselt.
c) Scherzo, B-moll Chopin.
Fräulein Lawaczek.
5. Galop chromatique F. Liszt.

Zuschlagkarte 25 Pfg., mit der Abonnements- oder Tages-
karte vorzuzeigen.

Die Damen werden ergebenst ersucht, ohne Hütchen erscheinen
zu wollen.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden.

J.H. HEIMERDINGER
Hof-Juwelier
SR. MAJ. d. Kaisers u. Königs
Juwelen Gold- & Silberwaren
Wilhelmsstrasse
Nr. 32.

Spezial-Institut aller optischen Artikel, Augengläser etc.
Langgasse 16 (gegr. 1824).
Bestens empfohlen von den ersten
Augenärzten am Platze. 1230
E. Knaus & Co., Wiesbaden.

Franz Martin engl. & amerik. Tailor
1587 Telephon 842
Wilhelmstr. 50, Nassauer Hof.

— Grosses Interesse wird schon jetzt dem von
der Kurverwaltung für Freitag Abend anberaumten
Konzerte entgegengebracht, für das als Solisten Frau
und Herr Professor Schlar, die Damen Claire Bacharach
und Lilly Kamke und Herr Professor Oskar Brückner,
sämtlich Wiesbadener Künstler, gewonnen sind.

— Montag, den 1. Februar d. J. findet das dies-
jährige zweite Konzert des Cäcilien-Vereins
im grossen Saale des Kurhauses statt. Mendelsohns
„Elias“ wird zur Aufführung gelangen. Felix Mendel-
sohn-Bartholdy ist am 3. Februar 1809 geboren und
es erscheint daher als selbstverständlich, dass diese
hundertjährige Wiederkehr seines Geburtstages durch
die Aufführung seines „Elias“ gefeiert wird. Der
Cäcilien-Verein hat im Laufe seines Bestehens nicht
weniger wie 25 verschiedene Werke des Komponisten
für gemischten Chor zur Aufführung gebracht, dar-
unter den „Elias“ bereits zwölf mal. Die General-
probe findet Sonntag, den 31. Januar, abends 7 Uhr
statt. Der Kartenverkauf hat an der Kurhauskasse
begonnen.

Wilhelmstrasse 10a
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 10a
Bureau de Change. 1366

Kurhaus Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 27. Januar bis
1. Februar 1909.

(Änderungen vorbehalten.)

Mittwoch, den 27. Januar.

Am Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Nachmittags 2 Uhr:

Festmahl

in der Wandelhalle.

Donnerstag, den 28. Januar.

Nachmittags 5 Uhr im kleinen Saale:

Tee-Konzert.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Menzel und Böcklin.

Vortrag mit Lichtbildern

des Herrn **Dr. Heinrich Kraeger**, Professor für
Kunst- und Literaturgeschichte an der Kgl. Kunst-Akademie
in Düsseldorf.

Alle Plätze 2 Mk. Vorzugskarten für Abonnenten 1 Mk.
Die Karten sind ab 7 Uhr gleichberechtigt mit den Tageskarten.
Die Damen werden ergebenst ersucht, ohne Hüte er-
scheinen zu wollen.

Freitag, den 29. Januar.

Nachmittags 5 Uhr im kleinen Saale:

Tee-Konzert.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Konzert

von Frau Professor **Nelly Schlar-Brodmann**, König-
liche Hofopernsängerin, Herr Professor **Oskar Brückner**,
Königlicher Konzertmeister (Violoncello) unter Mitwirkung von
Frau **Claire Bacharach** (Sopran).
Am Klavier: Fräulein **Lilly Kameke** und Herr Professor
Josef Schlar, Königlicher Hofkapellmeister.

Vortragsordnung.

1. Sonate für Violoncello und Klavier, A-moll
op. 36. — Allegro agitato. — Andante molto tran-
quillo. — Allegro. E. Grieg.
2. Gesangsvortrag mit Klavierbegleitung:
Dem Unendlichen. Frz. Schubert.
Frau Professor **Schlar-Brodmann**.
3. Konzert für Violoncello, D-moll . . . J. Raff.
Andante. Allegro.
Herr Professor **Brückner**.
4. Lieder mit Klavierbegleitung:
a) Der Himm-l hat eine Träne geweint
b) Geständnis R. Schumann.
c) Muttertraum
d) Röslein
Frau Professor **Schlar-Brodmann**.
5. Duette für zwei Frauenstimmen mit
Klavierbegleitung:
a) An den Abendstern R. Schumann.
b) An die Blümelein
Frau Professor **Schlar-Brodmann**
und Frau **Claire Bacharach**.
6. Violoncello-Vorträge:
a) Romanze, D-dur Max Brückner.
b) Langsam Nr. 2 und 4 aus Stücken im
c) Allegro R. Schumann.
Volks-ton, op. 102
7. Gesangs-Vortrag mit Klavierbegleitung:
Frühlingstimmen, Walzer Joh. Strauss.
Frau **Claire Bacharach**.
8. Lieder mit Klavierbegleitung:
a) Heimweh H. Wolf.
b) Acolsharfe M. Reger.
c) Kirschen und Staare Degenhard.
Frau Professor **Schlar-Brodmann**.

Mittellage 1. und 2. Reihe 3 Mk., Logensitz, I. Parkett
1.—20. Reihe und Seitensitz 2 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe
und II. Parkett Seitensitz, Ranggalerie und Ranggalerie Rück-
sitz: 1 Mk.
Die Damen werden ergebenst ersucht, ohne Hüte erscheinen
zu wollen.

Samstag, den 30. Januar.

Abends 8 1/2 Uhr (Saal-Öffnung 7 1/2 Uhr)

in sämtlichen Sälen:

III. Grosser Maskenball.

Zwei Ball-Orchester.

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack und
weisse Binde mit karnevalistischem Abzeichen. *
Tanz-Ordnung: Herr **Fritz Heidecker**.

Ab 10 1/2 Uhr:

Cabaretvorträge

von Mitgliedern des Frankfurter Intimen
Theaters.

Vorzugs-karten für Abonnenten — bis spätestens Samstag
Nachmittag 5 Uhr zu lösen —: 2 Mark; Nicht-Abonnenten:
4 Mark (gleichberechtigt mit der Tageskarte).
Zu den Cabaretvorträgen Zuschlagkarte: 1 Mk.

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1 Mk. werden
bei Lösung einer Nicht-Abonnentenkarte in Zahlung genommen,
jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Sonntag, den 31. Januar.

Abends 7 Uhr im grossen Saale:

General-Probe,

und

Montag, den 1. Februar, abends 7 Uhr

II. Konzert des Cäcilien-Vereins:

„Elias“,

Grosses Oratorium für Soli, Chor und Orchester
von **Mendelssohn-Bartholdy**.

Dirigent:

Herr Kapellmeister **Gustav F. Kogel**, Frankfurt a. M.
Orchester: **Städtisches Kurorchester**.

Mitwirkende:

Frau **Cahnbly-Hinken**, Konzertsängerin aus Dortmund
(Sopran).
Fräulein **Krüger**, Konzertsängerin aus Frankfurt a. M. (Alt).
Herr **Gentner**, Opernsänger aus Frankfurt a. M. (Tenor).
Herr Professor **Messchaert** aus Frankfurt a. M. (Bass).
Orgel: Herr **Friedrich Petersen**, Organist an der
Schloßkirche zu Wiesbaden.

Eintrittspreise: Für die Generalprobe: 1 Mk., für das
Konzert: Mittellage 1. Reihe: 7 Mk., Logensitz: 5 Mk., I. Parkett
1.—20. Reihe: 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe und II. Parkett:
3 Mk., Ranggalerie: 2.50 Mk., Ranggalerie Rückst.: 2 Mk.

Programm und Textbücher an der Tageskasse und
an den Saaleingängen (Preis zusammen 20 Pf.)
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur
in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden ergebenst ersucht, ohne Hüte erscheinen
zu wollen.

Zu sämtlichen Veranstaltungen können Freikarten-
gesuche nicht berücksichtigt werden.

Städtische Kur-Verwaltung.

Kurhaus Wiesbaden.

Fasching 1909.

Maskenbälle.

III. Maskenball: Samstag, 30. Januar.

IV. Maskenball: Samstag, 13. Februar.

V. Maskenball: Samstag, 20. Februar.

VI. Maskenball: Dienstag, 23. Februar.

Städtische Kurverwaltung.

Hotel u. Badhaus zum Schützenhof.

Vollständig renoviert und mit allem Komfort der Neuzeit
entsprechend eingerichtet.

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Bade-
räume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche.

Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

Oscar Butzmann.

1570

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

Restaurant und Weinhandlung

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal

Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher

Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison

Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Inh.: Aug. Zipp.

1504

Grösstes Pianoforte-Lager

Ständige Ausstellung von über 100 Flügel und Pianos

Blüthner (Alleinvertretung) Bechstein und viele andere

Pianos zu vermieten.

Musikalien — Instrumente — Phonolas, (beste Klavierspiel-Apparate)

Musikhaus Franz Schellenberg, Kirchgas. 33
(an der elekt. Bahnlinie).

Hotel und Badhaus

„zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 1503

Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Aller moderner Komfort.

Neu eröffnet im April 1908.

Wilhelmstr. 38 WIESBADEN Wilhelmstr. 38.

Hotel Pension Heimberger

vis-à-vis der Promenade, dem Kur-
park u. dem Kgl. Theater, der Neuzeit
entsprechend eingerichtet. — Diäte-
tische Küche. Vortreffliche Arrange-
ments bei längerem Aufenthalt.

1243 Inhaber:

Geschwister Heimberger-Fullriede.

Villa Frank

Pension und Badhaus

1562 8 Leberberg 8. 1562

Bestempfohlenes Pensionshaus.

Moderater Komfort. Wintergarten.

Vortreffliche Winterarrangements.

Frau Irma de Grach.

Pension Columbia

verlegt nach Frankfurter-Str. 6

1583 Inh.: Fr. B. Rexroth.

Pension Reuter, Villa Svea,

Nerotal 23. a. d. neuen Anlage. 1517

Elegante Etagen u. einzelne Zimmer

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 3 — Telefon 1041

vornehme, ruhige Lage, direkt am

neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz

nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort

der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,

el-kt. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-
pflung. Mass. Preise. Garten. Für

den Winter vortreffl. Arrangements.

Frau **Martha Hein-en**, früher

Pension Fürst Bismarck. 1514

Gesichts- u. Körpermassage (ärztlich

geprüft) Manure — Pedicure

Fr. S. Bilkensdörfer, 1510

55 Tannusstrasse 55, I. Etage.

Sprechst.: vorm. 10—12, nachm. 2—5

On parle français. — English spoken.

Institutrice française.

Pariser Hof 1565

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners u. Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach beliebiger
Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschafts-
zimmer f. Hochzeiten, geschlossene

Gesellschaften, Thé-dansants etc.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten u. Soupers

von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Musikkapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Wiesbaden am Kochbrunnen Hotel-Restaurant „Fuhr“

mit allem Komfort erbaut.

Pension das ganze Jahr.

Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.

Diners Mk. 1.30 und Soupers von Mk. 1.20 an.

Ph. Fuhr.

Canadian Pacific Linie.

Neue „Empress“ Königl. Postdampfer.

Grösste und schnellste Dampfer nach

Canada

(nur 4 Tage auf offener See) 1., 2.

und 3. Klasse von Liverpool.

Nächste Abfahrten:

R. M. S. Empress of Ireland via Belfast, Freitag, 29. Januar.

R. M. S. Empress of Britain Freitag, 12. Februar.

T. S. S. Lake Erie Mittwoch, 17.

R. M. S. Empress of Ireland Freitag, 26.

T. S. S. Lake Manitoba Mittwoch, 3. März.

R. M. S. Empress of Britain Freitag, 12.

T. S. S. Lake Champlain Mittwoch, 17.

nach Japan (22 1/2 Tage) China, Australien.

Durchbuchung von Liverpool via Vancouver zu billigsten Raten.

Einige der grossartigsten Landschaftsbilder der Welt sind längs der Canadian

Pacific Eisenbahnroute. 1266

Für Reisende nach Chicago, St. Paul und darüber hinaus ist

diese Route rascher und billiger als via New-York.

Prospekte, Auskunft und Fahrkarten (nur 1. und 2. Klasse) bei dem

Reisebureau

J. Schottenfels & Co., Theater-Colonnade.

Hotel

Langg

Dietz, Hr. F.

Hotel z

Goe

Vogelsberger

Merkelbach

Schlüchtmann

Grotendrat

Klein, Hr. K.

Herz, Hr. K.

Hotel Aegi

Graf, Hr. I.

Hotel Belle

Kunz, Fr.

Wirth, Hr. F.

Automobil

Hotel Bened

Gebhardt, H.

m. Fr.

Hotel Berg

Löffke, Hr. F.

Philipp, Hr.

Stücher, Hr.

Fr.

Steiner, Hr.

v. Isdursdeky

Hoopen, Hr.

Friedländer,

Schwarzer

Herforter, H.

v. Woellwar

Gelhar, Hr. I.

Ettinger, Hr.

Schaefer, Hr.

Pyhrr, Hr. m.

Hotel Burg

u. Me

Holzinger, F.

Rapp, Hr. K.

Heymann, H.

v. Baumbach

Guttfeld, Hr.

Hattenhauer,

Eich, Hr. Ar

Hotel Dahl

Rovers, Fr.

Roeven, Hr.

Hotel Einh

Katz, Hr. K.

Müller-Börne

Musenow, H.

Balzer, Hr.

Sterkel, Hr.

Thauer, Hr.

Wahl, Hr. F.

Regenhardt,

Zesar, Hr. I.

Englischer

Stan, Hr. D.

Schäfer, Hr.

Adlersberg,

Hotel Erbp

Wirths, Hr.

Schneider, H.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 25. Januar 1909.

ntimen

us Samstag
sonnentag:Mk.
Mk. werden
genommen.7 Uhr
eins:

rechester

urt a. M.
r.

Dortmund

M. (Alt),
(Tenor),
(Bass).

an der

k. für das

1. Parkett:

2 Mk.

usse und

rden nur

rscheinen

karten-

ung.

vom Portl und von der Sonnenhorizonten eingang links

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

e.

Hotel Adler Badhaus,
Langgasse 42, 44 u. 46
Dietz, Hr. Kfm., Hannover

Hotel zum neuen Adler,
Goethestrasse 16
Vogelsberger, Hr. Kfm., Usingen
Merkelbach, Hr. Bankdirektor, Osthofen

Schlüchtmann, Hr., Borbeck
Grotendrat, Hr. Baumeister, Borbeck
Klein, Hr. Kfm., Oberstein (Nabe)
Herz, Hr. Kfm. m. Fr., Essen

Hotel Aegir, Thelemannstr. 5
Grafe, Hr. Prof. m. Fr., Bonn

Hotel Bellevue, Wilhelmstr. 26
Kunz, Frl., Frankfurt
Wirth, Hr. Fabrikbes. Dr. m. Fr. u. Automobilf., Dortmund

Hotel Bender, Häfnergasse 10
Gebhardt, Hr. Hotel- u. Gutsbes. m. Fr., Tiefenthal

Hotel Berg, Nikolasstrasse 37
Lifke, Hr. Kfm., Leipzig
Philipp, Hr. Kfm., Berlin
Stücher, Hr. Gewerbeassessor m. Fr., Trier

Steiner, Hr. Dr., Berlin
v. Isdursky, Fr., Berlin
Hoopen, Hr., London
Friedländer, Hr. Kfm. m. Fr., "

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Herforter, Hr. Rent. m. Fr., Hermersdorf

v. Woellwarth, Hr. Dipl.-Ing., Hannover
Gelhar, Hr. Kfm., Cu m
Ettinger, Hr. Kfm., Berlin
Schaefer, Hr. Administrator, Crayn
Pyrr, Hr. m. Fr., Freiburg i. B.

Hotel Burghof, Langgasse 21/23
u. Metzgergasse 30/32
Holzinger, Frl., Frankfurt
Rapp, Hr. Kfm., Koblenz
Heymann, Hr. Kfm., Köln
v. Baumbach, Hr. Offizier, Berlin
Guttfeld, Hr. Kfm., Berlin
Hattenhauer, Hr. Kfm., Münden-Hannover

Eich, Hr. Architekt, Plauen

Hotel Dahlheim, Taunusstr. 15
Rovers, Fr. Oberst m. Tochter, Scheveningen
Roeren, Hr. Kfm., Hamburg

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32
Katz, Hr. Kfm., Berlin
Müller-Börner, Hr. Kfm., Berlin
Mosenow, Hr. Kfm., Leipzig
Balzer, Hr. Kfm., Oschaz
Sterkel, Hr. Kfm., Limburg
Thauer, Hr., Pforzheim
Wahl, Hr. Kfm., Strassburg
Regenhardt, Hr. Kfm., Berlin
Zesar, Hr. Ing., Java

Englischer Hof, Kranzplatz 11
Stan, Hr. Dr., Posen
Schäfer, Hr. Kfm., Marburg
Adlersberg, Hr. Kais. Rat, Stanislaw

Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Wirths, Hr. Kfm., Frankfurt
Schneider, Hr. Kfm., Dillenburg
Urbanski, Hr. Kfm., Düsseldorf
Gasch, Hr., Frankfurt
Rothe, Hr. Kfm., Magdeburg

Europäischer Hof, Langgasse 32
Krämer, Hr. Kfm., Berlin
Schnitzler, Hr. Kfm., Marburg
Pfeil, Hr. Kfm., Berlin
Lehmann, Hr. Kfm., Hamburg
Jung, Hr. Fabrikant, Rheyd
Grünwald, Hr. Kfm., Berlin

Hotel Falstaff,
Moritzstr. 16
Orth, Frl., Offenbach
Kuhlmann, Hr. Hotelbes., Partenkirchen

Hotel Villa Germania,
Sonnenbergerstrasse 25
Ihre Kgl. Hoheit Marie Fürstin-Mutter zu Wied, Prinzessin der Niederlande, Neuwied
Ihre Durchl. Prinzessin Luise zu Wied, Neuwied
Ihre Durchl. Prinzessin Elisabeth zu Wied, Neuwied
v. Harnier, Frl. Hofdame, Neuwied
Frhr. v. Malchus, Hr. Hofmarschall u. Kammerherr, Neuwied

Grüner Wald, Marktstrasse 10
Hess, Hr. Kfm., Naheim
Brucker, Hr. Kfm., Köln
Einstein, Hr. Kfm., Buchlau
Gyse, Hr. Kfm., Berlin
Steigerwald, Hr. Kfm., Stuttgart
Bischoff, Hr. Kfm., München
Zahn, Hr. Kfm., Strassburg
Kütz, Hr. Kfm., "

Hösel, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart
Pillert, Hr. Kfm., Berlin
Boesner, Hr. Ing., Neuwied
Hamburger, Hr. Kfm., Nürnberg
Madsen, Hr. Kfm., Neuwied
Ferber, Hr. Kfm., Lättich
Zügl, Hr. Kfm., Strassburg
Levysohn, Hr. Kfm., Berlin
Werner, Hr. Kfm., Emden
Mendel, Hr. Kfm., Chemnitz
Britsch, Hr. Kfm., Berlin
Kneip, Hr. Kfm., Herborn
Merkel, Hr. Kfm., Berlin
Kaufmann, Hr. Kfm., Stuttgart
Feibelmann, Hr. Kfm., Köln
Fridl, Hr. Kfm., München
Hillmanns, Hr. Kfm., Chemnitz
Walter, Hr. Kfm., Köln
Bieberschulte, Hr. Kfm., Berlin
Ries, Hr. Kfm., Düsseldorf
Paas, Hr., Düsseldorf
Roesenhagen, Fr., "

Gerlach, Hr. Oberpostlat., Würzburg
v. Fürstenberg, Hr. Gutsbes., Egenburg
Hörsch, Hr. Kfm., Roda
Armanski, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Kfm., Plauen
Lindner, Hr. Kfm., "

Hansa-Hotel, Nikolasstrasse 1
Vowinkel, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Uslar, Hr. Offizier, Schwetzingen
Wedekind, Hr., München
Stengel, Hr. Kfm., Düsseldorf
Metschke, Hr. Dr., Wetzlar

Hotel Happel, Schillerplatz 4
Jäger, Hr. Kfm., Aachen
Huber, Hr. Kfm., Elberfeld
Klein, Hr. Kfm. m. Fr., Kassel
Fuchs, Hr. Kfm., Braunschweig

Hotel Hohenzollern,
Paulinenstrasse 10
v. Klitzing, Hr. Geh. Oberfinanzrat m. Fr., Berlin

Hotel Kaiserhof
u. Augusta Viktoria - Bad,
Frankfurter Strasse 17
Trittlar, Hr., München
Rosenfeld, Hr. Dr., Mannheim
Stein, Hr., Düsseldorf
Goldmann, Hr. Baumeister, Berlin
Weitzner, Fr., Karlshorst
Preusse, Hr. Kfm., Berlin

Goldenes Kreuz,
Spiegelgasse 6/8
Mellinghaus, Hr., Langendreer
Detmer, Hr., Dortmund
Kammertau, Hr. Sekretär, Langendreer
Hofmann, Hr. m. Fr., Giessen

Hotel Krug, Nikolasstrasse 25
Tannhäuser, Hr. Kfm., Berlin
Weber, Hr. Kfm., Stuttgart
Schuler, Hr. Fabrikant, Pforzheim
Salomony, Hr. Dr., Winkel
Grevin, Hr. Kfm., Berlin
Friedländer, Hr. Kfm., Berlin
Malhot, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam

Bernheim, Hr. Kfm., Stuttgart
Loeveni-h, Hr. Kfm., Köln
Spelz, Hr. Kfm., Aachen
Schuster, Hr., Curbach
Link, Hr. Kfm., Frankfurt

Hotel Lloyd, Nerostrasse 2
Erak, Hr. Kfm., Düsseldorf
Höhn, Hr. Kfm., Zittau

Hotel Mehler, Mühlgasse 7
v. Madai, Hr. Oberleut. a. D., Ballenstedt
Plaskuda, Hr. Leut., Metz

Metropole u. Monopol,
Wilhelmstr. 6 u. 8
Cohn, Hr., Berlin
Lentze, Fr., Dillingen
Karcher, Fr. Direktor, Berlin
Klühn, Hr. m. Fr., Berlin
Exter, Hr. Dr., Neustadt a. H.
Los, Hr. Direktor, Haag
Linkenbach, Hr., Barmen
Beck, Hr. Kfm. m. Sohn, Berlin
Schieren, Hr. m. Fr., Düsseldorf
Lindenberg, Hr., Hamburg
Altmann, Hr. Kfm., Berlin
Hoffmann, Hr. Kfm., Berlin
Heuse, Hr., Frankfurt
Weyenmayer Hr., Duisburg
Haeusermann, Hr. Kfm., Berlin
Lewenz, Hr. Kfm., Berlin
Landau, Fr. m. Tochter, Pforzheim
Wrangel, E., Hr. Graf, Freiburg i. B.

Graf v. Wrangel, Hr. K. K. Rittmeister, Freiburg i. B.
Hess, Hr. Geheimrat m. Fr., Würzburg
Hummelstein, Hr. Prof., Bonn
Horch, Hr., Mannheim
Heilfron, Hr., Berlin
Heilfron, Hr. Baumeister, Frankfurt

Hotel Minerva,
Rheinstr. 9
Sommer, Fr., Berlin

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,
Kaiser Friedr.-Platz u. Wilhelmstr.
Plate, Hr., Bremen
Blohm, Hr., Hamburg
Lardet, Hr. Bankdirektor, Socle
Haase, Hr. Dr. m. Sohn, Hannover
v. Grimme, Hr. m. Fr., Frankfurt
Nommensen, Hr. m. Fr. u. Bed., Paris

Brown, Hr. Zeitungsbes. m. Fr. u. Bed., London
v. Studnitz, Hr. Offizier, Darmstadt
Wilms, Hr. m. Fr., Köln

Kurhaus Bad Nerotal,
Nerotal 18
Caspary, Fr., Berlin
Simonson, Hr. Dr. med., Berlin

Hotel Prinz Nicolas,
Nikolastr. 29/31
Treibmann, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Dresden
Rollmann, Hr. Kfm., Hamm
Schäfer, Hr. Kfm., Osnabrück

Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15
Jüttner, Hr. Kfm., Berlin
Pankoke, Hr. Kfm., Bielefeld
Bamberg, Hr. Kfm., Dresden
Schwinn, Hr. Bürgermeister, Usingen

Strauss, Hr. Kfm., Mannheim
Schlaiss, Hr. Kfm., Ulm
Piragel, Hr. Architekt, München

Schmidt, Hr. Kfm., Vogtland
Cohn, Hr. Kfm., Berlin
Dürr, Hr. Kfm., Ludwigsburg

Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6
Schlessinger, Hr., Breslau
Ruschewitz, Hr. m. Fr., Würzburg
Graetz, Hr., Berlin
v. Olszewski, Frl., Lodz
Jungk, Hr., Bremen
Müller, Hr., Hamburg
Bacharach, Hr., Liegnitz
Kaesswurm, Hr., Desselwithen
Bloch-Nethe, Hr., Zürich
v. Olszewski, Hr., Lodz
Elzanowski, Hr. Ing.-Chemiker Dr., Zdosunoro

Reichenfeld, Hr. m. Tocht., Wien
Katz, Hr. m. Fr., Bielefeld
Lauter, Hr. m. Fr., Hamm

Hotel du Parc u. Bristol,
Wilhelmstr. 28-30
Wieprecht, Hr. Rent. m. Fr., Hamburg

Pariser Hof, Spiegelgasse 9
Weske, Hr. Amtmann, Grosspöblot
Walk, Hr. Hotelbes., Kissingen

Zur neuen Post, Bahnhofstr. 11
Richter, Hr., Berlin

Hotel Quisisana, Parkstr. 5
u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12
Beck, Fr. Kommerzienrat, Dresden
Schmidt von Schwind, Hr. Oberstleut. a. D. m. Tocht. u. Bed., Eschberg
Citroen, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin
Citroen, Hr. Kfm., Paris
Citroen, Hr. Kfm., Bordeaux

Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16
Schaub, Hr. Kfm., Offenburg
Fassbender, Hr. Kfm., Köln
Haimel, Hr. Kfm., München
Gehr, Hr. Kfm., Berlin
Blach, Hr. Kfm., Berlin
Klein, Hr. Kfm., Elberfeld
Weisschädel, Frl., Köln

Hotel Reichspost,
Nikolasstrasse 16/18
Sierig, Hr. Eisenbahnsekretär, Kassel

Priedohl, Hr. Kapellmeister, Altona
Evertz, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Heli, Hr. Kfm., Paderborn
Lehmann, Hr. Kfm., Magdeburg
Münsterberg, Hr., Hochhausen
Roemer, Hr. Kfm., Berlin
Link, Frl. Lehrerin, Ehrenbreitstein
Levenor, Hr. Ing., Berlin
Weiler, Hr. Heilpädagogiker, Bonn
Tribus, Hr. Kfm. m. Fr., Worms
v. Leo, Hr., Düsseldorf
Hilvorkus, Fr., Bonn
Peelen, Hr. Ing. m. Fr., Pfaffendorf
Baster, Hr. Kfm., Düsseldorf
Stenzel, Fr., Frankfurt
Fritz, Hr. Kfm., Bad Soden

Residenz-Hotel,
Wilhelmstrasse 3 u. 5
Jürgens, Hr., Frankfurt

Rhein-Hotel, Rheinstr. 16
Schulmerich, Frl., Koblenz
Eikler, Hr. Referendar, Saarbrücken
Sensburg, Hr. Kfm., München
Lizan, Hr. Kfm., Elberfeld

Römerbad, Kochbrunnenplatz 3
Kreft, Hr. Dr. med., Wanne
Müller, Hr., Hamburg

Hotel Rose,
Kranzplatz 7, 8 u. 9
v. Zitzewitz, Hr. Rittergutsbes., Pommern

Braune, Hr. Rittmeister m. Fr., Rittgutsbesitzer
Stein-Leiden, Fr. m. Bed., Köln
Röding, Hr. Syndikus, Bremen
Scranton, Hr., London

Weisses Ross,
Kochbrunnenplatz 2
Schweizer, Fr. m. Tocht., Stuttgart
Koch, Fr. Dr. med., Gotha

Hotel Royal,
Sonnenberger Strasse 23
Köhler, Hr. Kfm., Bochum

Hotel Saalburg, Saalergasse 30
Frischberg, Fr., Warachau

Sendigs Eden-Hotel,
Sonnenberger Strasse 8
Kemna, Hr. Fabrikbes., Barmen
Kerster, Hr. Rent., Buenos-Aires

Tannus-Hotel, Rheinstrasse 19
Louvrier, Hr. Prof., Breslau
Stöcker, Hr. Rechtsanw., Essen
Mahne, Hr. Kfm., Dortmund
Freudenhamer, Hr. Dipl.-Ing., Homberg

Kleinstrasse, Hr. Rent., Geestemünde

Hotel Union, Neugasse 7
Peppeler, Hr. Fabrikant, Biedenkopf
Rechtsleimer, Hr. Fabrikant, Laupheim

Richter, Hr. Buchhändler, Dillenburg
Michel, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Huschke, Frl., Frankfurt
Lange, Hr. Kfm., Berlin

Viktoria-Hotel u. Badhaus,
Wilhelmstrasse 1
Bertrand, Hr. Dr., Dresden
Lamann, Hr. Direktor u. Ing., Münster

Fritze, Hr. m. Fam., Hamburg

Hotel Vogel, Rheinstr. 27
Knust, Hr. Dr., Frankfurt
Grutzi, Hr. Architekt m. Fr., Bonn

Hotel Weins, Bahnhofstr. 7
Wortmann, Hr. Kfm., Frankfurt
Reil, Hr. Kfm., Frankfurt

Hotel Wilhelma,
Sonnenberger Strasse 1
Graf Stenbock, Hr. Leut., Petersburg

In Privathäusern:
Flohrs Privathotel,
Geisbergstr. 5
Speck, Hr. Prof. Dr., Breslau

Pension Fortuna, Paulinenstr. 7
Lourie, Hr. Dr. med., Zürich
Lynch-Stanton, 2 Frl., Brighton

Franz Abt-Strasse 3
v. Rimann, Fr. Generalmajor m. Tocht., Russland

Villa Helene, Sonnenbergerstr. 9
Scheurer, Fr. Oberstleut., Seeheim

Villa Medici, Frankfurterstr. 9
v. Deisterlohe, Hr. Baron, Gr.-Susseg
v. d. Lancken-Wacknitz, Hr. Baron, München
Hennig, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Bernburg
ter Meer, Fr., Krefeld

Villa Roma, Gartenstrasse 1
Bonn, Hr. Kfm., Hamburg

Augenheilstalt,
Elisabethenstr. 9
Röhrig, Anna, Dietz
Andres, Hr., Winkel
Henke, Hr., Ginsheim
Kunz, Frl., Oberstein
Petry, Hr., Oberstein
Decker, Fr., Offenbach
Gresch, Fr. m. Kind, Bacharach

Hotel Quisisana — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 26. Januar 1909.

Mrs. G. Hockmeyer. — Herr H. von Keller. — Frau Postelmann. — Fräulein Postelmann. — Frau Ebbinghaus. — Consul Tiedemann. — Herr C. Gardner m. Frau u. Bed. — Frau M. Port m. Tochter u. Erzieherin. — Oberstleutnant a. D. von Adeleben m. Frau u. Fräulein Tochter. — Mrs. Meyer. — Miss Turner. — Frau A. Keding nebst Jungfer Fräulein E. Stecker. — Frau Elisabeth von Slicher. — Frau Baronin Louis de Bethune mit Familie, Gouvernante und Bedienung. — Baron Louis de Bethune. — Direktor A. Brückmann. — Rittergutsbesitzer von Basse und Frau. — Mrs. Jackson. — Herr M. F. Bruch mit Familie. — Herr M. Bradshaw. — Miss J. R. Jenkins. — Fabrikbesitzer Leopold Cahn m. Frau u. Fräulein Tochter. — Frau Fräulein von Hoenft. — Frau Traugott und Fräulein Tochter. — Frau Bonn. — Frau M. Wunsch. — Graf Leo von Lattichau. — Referendar Dr. Fred. Nave. — Frau H. Ledebor. — Frau A. Houtman. — Frau Kammerherr von Voss-Wolff mit Bedienung. — Graf von Königsmark mit Bedienung. — Herr August Liebrecht. — Hauptmann Albrecht von Oppeln-Bronikowski. — Rittergutsbesitzer Carl Rumpff. — Rittergutsbesitzer von Wühlisch und Frau. — Kommerzienrat Müller-Hoberg. — Herr W. Hofmann. — Königlicher Kammerherr und Rittmeister a. D. von Tiedemann-Brandis. — Assessor Dr. O. to Risdorf. — Rittmeister von Hinüber. — Frau Commerzienrat Beck. — Fräulein B. Musculus. — Excellenz Generalleutnant Haack u. Frau. — Herr Hans Ibach und Frau. — Fabrikbesitzer Herman Schubert. — Frau Justizrat Dr. Springer. — Leutnant Waldemar Fuchs. — Fräulein E. Planck. — Herr A. B. Citroen mit Frau und Fräulein Tochter. — Herr Louis Citroen. — Herr Max Citroen. — Oberstleutnant a. D. Schmidt von Schwind mit Fräulein Tochter und Bedienung.

Hotel Englischer Hof Kochbrunnenbadhaus in erster Kurlage Wiesbadens

100 Zimmer und Salons. Vollständig neue Inneneinrichtung, insbesondere sämtlicher Gesellschaftsräume, ausgeführt 1907, in hochmodernster Weise. — Prachtvoller Bau, das Vollkommenste eines Kurhotels in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtung. Grosses Badhaus mit direktem Zutritt aus dem Kochbrunnen, durch Personen-Aufzug mit allen Etagen in direkter Verbindung. Kochbrunnen, Faugo-, Süsswasser-, Kohlensäure-, elektr. Lichtbäder, Douchen etc. Vortreffliche Abschlüsse bei längerem Aufenthalte. Sommer- u. Winterkuren. Man verlange Prospekt. Bäderabonnement auch für nicht im Hotel Wohnende.

Besitzer: Richard Kolb.

Neuerbautes
vornehmes Familienhotel
I. Ranges

Sendig Eden-Hotel

am Kurpark und
Königl. Theater
Sonnenbergerstrasse 8

Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad für kürzeren und längeren Aufenthalt. — Vorteilhaftige Pensions-Arrangements. — Thermalbäder. — Wintergarten. — Autogarage. — Gleiche Bedingungen und Preise wie in den Sendig-Hotels zu Dresden, Nürnberg und Schandau.

Restaurant ersten Ranges. — Separate Räume für kleinere Festlichkeiten, Thé dansants, Diners & Soupers etc.

1355

P. BRAUN

Atelier für feine Herrenschniderei

American tailor

GROSSE BURGSTRASSE 4, ECKE WILHELMSTR.

Gegründet 1870 :: On parle français :: English spoken :: Telefon Nr. 2252. 1556



L. Rettenmayer
Königlicher Hofspezialiteur

Abholung
von
Fracht- und Eilgütern
zur Bahn
zu jeder Tagesstunde.
Büreau:
Nikolassstrasse 3.



Handschuh- und Cravatten-Spezial-Geschäft

VON
Gg. Schmitt

Wiesbaden, Langgasse 17.

1547

Gegründet 1875.

Anfertigung nach Mass.

Spezialität:

Alle Sorten Handschuhe.

Glace-, Sued-, Wasch- und Wildleder-Handschuhe, sowie Stoff-Handschuhe, Kutscher-, Militär- u. Diener-Handschuhe, Reit- und Fahr-Handschuhe in grösster Auswahl.

Grosses Lager in Cravatten und Hosenträgern.

Kragen und Manschetten in grösster Auswahl.

Weltberühmt
Frequentes Lokal

Ausgewählte Frühstück- u. Abendkarte
Diner von 12—2 Uhr
von Mk. 1.25 an aufwärts, im Abonnement Ermässigung.

Delikatessen der Saison.

Loesch's Weinstuben
(In altem deutschem Style) Weingrosshandlung.
(Kellereien: Neugasse 4) Besitzer: **Josef Schmid**. (Kellereien: Neugasse 4) Spiegelgasse 4 nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen Spiegelgasse 4

Telephon 356
Ausschank
In selbstgepflegter weisser u. roter Tischweine
Weingrosshandlung
1537 Reichhaltiges Lager in Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.
Dessertweine — Kognaks & Champagner.

HOTEL „PRINZ NICOLAS“



Modernes Hotel

verbunden mit elegantem

Wein- und Bier-Restaurant.

Wein-Salon. — Festsaal.

Exquisite Küche. Vorzügliche Biere. Reine Weine.

Diners von 12—2 1/2 Uhr, Soupers von 6—11 Uhr abends.

Während der Diners und Soupers an verschiedenen Tagen Konzert.

Nicolasstr. 29/31

Bes.: Architekt Fr. Arons

Telephon 251.

Auto-Garagen. 1543

Wein-Salon. — Festsaal zur Abhaltung von Hochzeiten und Festlichkeiten sehr geeignet.

Hotel und Badhaus Continental

Wiesbaden, Langgasse 36, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnen.
Vorzügliche Küche. Zivile Preise. — Zu Winterkuren sehr zu empfehlen. —
Bäder auch für Passanten. — Dutzend-Bäder Mk. 8.
Weinhandlung. 1552 Telefon 855. **WILLY ENGEL.**

Sämtliche Toilette-, Bade- und Frottier-Artikel, als
Zahnbürsten, Puder und Pasten,
Parfümerien, Franzbranntwein, Bade- u. Fieberthermometer.

Drogerie A. Cratz

Inhaber: **Franz Boedler** Telefon 2072

Langgasse 29

Grosses Lager in
Schwämmen
und Seifen, Badesalze,
Mineralpastillen, Verbandstoffe,
Artikel z. Krankenpflege, Urin- und Sputum-Untersuchungen, Bohnerwachs u. s. w.

Hôtel Minerva

Wiesbaden, Rheinstrasse 9. nahe den Kur-Anlagen.

Freie ruhige Lage. Zentralheizung. Elektr. Licht.

Zimmer mit und ohne Pension.

Telephon 229.

W. H. Baum, Besitzer

Kraft's Milch.

1572

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ **Sauermilch** (Dickmilch) **Sahne**. ♦ ♦ ♦
Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milch-Anstalt, Dotzheimerstr. 113.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des Vereins der Aerzte Wiesbadens*, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr. Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Vorteilhafte Arrangements.

1512

Ch. Rowold, Besitzer.

Cristalleries W. Weitz,

Hoflieferant

Wiesbaden Wilhelmstr. 34.

Gleiche Niederlagen in:

Hannover, Pymont, Norderney, Hamburg, Düsseldorf, Westerland.

Grösstes Spezialhaus Deutschlands.

Schenswerte Ausstellung!

Besichtigung jederzeit gern gestattet.

Telephonruf 4175. 1592

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN

Bankhaus

Wilhelmstr. 32

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Zucker-Kranke

Rademann's
Nährmittel-Fabrik
Frankfurt a. M.

Niederlage: Emil Hees,

1558 Gr. Burgstrasse 16.

Carl Mertz, Wilhelmstr. 16.

Shamponieren

Mk. 1 mit Frisur u. Ondulation 1518

Goldgasse 18

H. Giersch, 1. Laden v. d. Langg.

Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnl. bill. Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Blanc

Friedrichstrasse 29

II. Stock. 1530

Bitte genau auf Firma zu achten.

Möblierte Zimmer

Tannusstrasse 29 II. Etage

inige Schritte vom Kochbrunnen.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-A. schluss 49.

Dienstag, den 26. Januar 1909:

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig.

Der Doppelmensch.

Schwank in 3 Akten von Wilhelm

Jacoby und Arthur Lippachitz.

Spielleitung: Theo Tachauer.

Personen.

Emanuel Plittersdorf.

Abgeordneter . . . Ernst Bertram.

Leokadia, a. Frau . . . Sofie Schenk.

Clementine (seine . . . Theodora Porst.

Elly . . . Töcht. M. Schwarzkopf.

Otto Degenhardt, . . .

Clementine . . .

Mann . . . Gustav Birkholz.

Annelie Cabisius . . . Clara Krause.

Willy, deren Neffe . . . Rudolf Bartak.

Brano Heydeich, . . .

Rechtsanwalt . . . Walter Tautz.

Sandory, Dirigent . . .

einer Zigeuner- . . . Theo Tachauer.

kapelle . . . Rosel van Born.

Frieda Grätko . . . K. Feistmantel.

Schimmler, Portier . . .

Joseph, Diener bei . . . Willy Schäfer.

Plittersdorf . . . Sprecher ein-r Deputation

des „Verein- der . . .

Nervösen zur Heu- . . . Friedr. Degener.

ung der Nachtruhe . . . Das Stück spielt in Berlin in unseren

Tagen.

Nach dem 1. und 2. Akte finden

grössere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstände:

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 1507

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.

Gute Verpflegung zu massigen Preisen.

Pension Crédé

Leb. rberg 1, am Kurpark.

Gute Pension, fein möblierte Zimmer,

grosser Garten, Bäder im Hause.

1501 Elektr. Licht.

Das Immobilien-Geschäft

von

J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 10, Wiesbaden,

empfiehlt sich im An- und

Verkauf von Häusern und

Villen, sowie zur Miete und

Vermietung v. Ladenlokalen,

Herrschafts-Wohnungen unter

kul. Bedingungen. — Alleinige

Haupt-Agentur des „Nordd.

Lloyd“, Billets z. Original-

preisen, jede Auskunft gratis.

Kunst- und Antikenhandlung.

Telephon 2388. 1591

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7

Englisch, Französisch,

1502 Italienisch

Deutsch für Ausländer.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 26. Januar 1909:

16. Vorstellung.

27. Vorstellung. Abonnement C.

I. Gasspiel Harry Walden:

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Aufzügen v. W. Meyer-

Förster.

Spielleitung: Herr Oberregisseur

Köchy.

Personen.

Karl Heinrich, Erb-

prinz von Sachsen-

Karlsburg . . .

Staatsminister von

Haugk, Excellenz Herr Schwab.

Hofmarschall Freiherr

von Passarge,

Excellenz . . . Herr Striebeck.

Kammerherr Baron

von Metzling . . . Herr Engelmann.

Kammerherr Baron von

Breitenbach . . . Herr Maschek.

Dr. phil. Jüttner Herr Tauber.

Lutz, Kammerdiener Herr Herrmann.

Detlev Graf von

Asterberg . . . Herr Zöllin.

Karl Bilz . . . Herr Schenk.

Kurt Engelbrecht Herr Erwin.

vom Corps „Saxonia“

v. Wedell, vom Corps

„Badenia“ . . . Herr Malcher.

Bäder, Gastwirt . . . Herr Rehkopf.

Frau Räder . . . Fr. Bleibtreu.

Frau Dörfel, deren

Tante . . . Fr. Koller.

Kellermann . . . Herr Andriano.

Käthe . . . Fr. Braun-Grosser a. G.

Schölermann . . . Herr Spiess.

Glanz . . . Herr Otton.

Reuter . . . Herr Schäfer.

Herzogliche Bediente.

Ein Regierungsrat, ein Adjutant,

Studenten, Musikanten, Diener.

Zwischen dem 2. und 3. Akte liegt

ein Zeitraum von einigen Monaten,

zwischen dem 3. und 4. Akte liegen

ungefähr zwei Jahre.

* * * Karl Heinrich: Herr Harry

Walden a. G.

Dekorative Einrichtung: Herr Hofrat

Schick.

Die neue Dekoration im 2. und 5.

Akt ist im Atelier des Königlichen

Theaters hier ausgeführt worden.

Kostümliche Einrichtung: Herr Maler

Geyer.

Pausen: Nach dem 1. Akt 3 Minuten,

nach dem 2. 5, nach dem 3. 12, und

nach dem 4. Akt 5 Minuten.

Abänderungen in der Rollenbesetzung

bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.

Erhöhte Preise.

Volks-Theater Wiesbaden.

Direktion: Hans Wilhelm.

Telephon 810.

Dienstag, den 26. Januar 1909:

Extra-Vorstellung

für Krieger- u. Militär-Kameradschaft

Kaiser Wilhelm II.

Kein Kartenverkauf.

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm.

Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Städt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.